

## Überraschung durch unsere E2 - 2.Platz und Quali für die HKM-Endrunde

Ohne große Ambitionen, besteht unsere Mannschaft doch komplett aus dem jüngeren E-Junioren Jahrgang 2014, aber doch mit dem Ziel, die starken Mannschaften aus Aschersleben, Plötzkau und Alsleben zu ärgern, gingen wir in dieses Vorrundenturnier. Und vielleicht springt ja ein guter 3.Platz heraus, weil man in unserem Lager ja wusste, dass wir spielerisch und technisch einiges zu bieten haben. Als wir dann gleich im Auftaktspiel gegen Staßfurt einen klaren 5:0 Sieg einfahren konnten, war eigentlich schon der Grundstein für ein gutes Turnier gelegt. Aber der nächste Gegner hieß schon Aschersleben. Und die Lok lief gleich unter Volldampf und hatte den besseren Start. Zudem kam hinzu, dass bei sich bei Lenny eine Handverletzung bemerkbar machte, so dass in diesem Spiel ein Torwartwechsel notwendig wurde. Noch kalt, wurde uns neuer Keeper Jan mit einem Flachschiß ins linke untere Eck überrascht - 0:1 aus unserer Sicht. Kurz darauf ein Eckball für Lok, bei dem unsere Jungs nicht gut sortiert waren - die Folge, Kopfball - 0:2. Doch unsere Kicker stemmten sich gegen die drohende Niederlage und setzten nun die Aschersleber unter Dauerdruck. Hier konnte jetzt der Lok-Keeper seine ganze Klasse bei einer Vielzahl von Torszenen unserer Mannschaft unter Beweis stellen. Tolle Paraden aber auch Pech bei den Abschlüssen unserer Jungs sorgten dafür, dass das Lok-Tor sauber blieb. Erst kurz vor Spielende gelang unserem Kleinsten Spieler Emil der verdiente Anschluss, ebenfalls per Kopfball. Trotz weiterer Chancen reichte es für unser Team nicht mehr, einen verdienten Punktgewinn zu erreichen.

Jetzt waren Redebedarf und Aufrichten der hängenden Köpfe gefragt. Denn im nächsten Spiel wartete mit Rot-Weiß Alsleben ein weiterer Brocken auf unser Team. Aber nun zeigte unser Team seine ganze Klasse und deklassierte den Gegner beim 5:0 Sieg regelrecht. Je zwei Tore von Oskar und Ruben, sowie ein Treffer von Davin sorgten dafür, dass unser Team wieder im Rennen um die Endrundenplätze war. Das war so nicht erwartet, aber da es so kam, wollte man nun auch die Chance versuchen zu nutzen. Aber noch hatten wir unsere SG mit dem SV Plötzkau einen weiteren Hochkaräter vor der Brust. Doch auch hier bewies unser Team die bessere Spielanlage. Da wir trotz der sehenswert herausgespielten Tore von Ruben und Bennet viele weitere gute Torchancen liegen ließen, blieb das Spiel bis zum Abpfiff spannend. Und wer schon einmal mit einer Mannschaft gearbeitet hat, der weiß vielleicht, was in den Köpfen der Trainer, aber auch der Eltern vor sich geht. Man will ja auch nicht mehr den nahenden und überraschenden Erfolg verspielen, durch Wechsel, die in dem Moment vielleicht nicht gerade gepasst hätten. Das ist nun mal Trainer-Schicksal, jedem alles recht machen, ist schwer und so kam es zu einem kleinen Eklat, auf den ich nicht näher eingehen will. Fakt ist, wir konnten auch Plötzkau schlagen und standen schon mit einem Bein in der Endrunde. Jedoch noch eine Hürde war zu nehmen. Die Spielgemeinschaft Eggersdorf/Kleinmühlungen, die sich nach schwachem Beginn im Turnierverlauf steigerte, sollte noch einmal eine echte Herausforderung für unsere Kicker werden. Das Team aus der Börde überraschte uns mit dem Führungstor, ein technischer Fehler von unserem Omar war der Ausgangspunkt, weil er den Ball in der Abwehr quer in die Mitte legte, ein Fehler den er immer mal "gern" macht. Jetzt war unser Team echt gefordert und beide Kontrahenten lieferten sich einen tollen Schlagabtausch. Aber es dauerte bis in die zweite Hälfte der Spielzeit, bis Oskar endlich mal eine der vielen Chancen zum Ausgleich nutzte. Trotzdem, zwischendurch hatte unser Gegner auch gute Abschlussmöglichkeiten, bei denen aber Jan, der im letzten Spiel noch einmal unser Tor hütete, zur Glanzform auflief. Kurz vor Schluss schaffte es dann aber auch Dominik mal, sich für seine Leistung zu belohnen und brachte unserer Mannschaft mit seinem Treffer die 2:1 Führung, die Jan kurz vor der Schluss sirene mit einer sensationellen Parade festhielt - Sieg, 2.Platz, für die Endrunde am 16.12.2023 qualifiziert. Das war schon eine echte Überraschung, die so nicht eingeplant, aber hoch verdient war. Klasse Jungs!

Das Endrundenturnier ist dann für uns eine feine Zugabe vor der anschließenden Weihnachtsfeier, egal wie sie für uns dann ausgehen wird. Aber dazu passt das Turnier am nächsten Wochenende beim Magdeburger SV Börde als willkommener Test nochmal hervorragend.

**Kader:** Lenny, Jan, Davin (1), Niklas (2), Omar, Dominik (1), Ruben (5), Alexander, Oskar (3), Bennet (1), Emil (1)